



Riehen im Februar 2013

## Liebe VFR Freunde

Vor einigen Jahren hat der VFR einen Film über den Transport der Schiffsmaschine für die Neuchâtel gemacht.

Mit einem Nostalgie Zug sind wir von Basel nach Yverdon-les-Bains gefahren.

Es war ein spezieller Tag, obwohl der Himmel die Schleusen praktisch den ganzen Tag offen hatte.

Ich werde nie vergessen wie froh ich gewesen wäre wenn wir die Schulung über Interview vorher gehabt hätten.

Es ist nicht leicht die Leute zu befragen und zwar immer etwas anders wenn es geht, denn sonst wird der Film sehr langweilig aber eben ich war erst 14 Tage später schlauer.

Unterdessen ist das Schiff im Trockendock in Sugiez und wird dort von Grund auf renoviert und auf den heutigen Sicherheitsstand gestellt.

Damals hatten die „Trivapor“ (die Vereinigung zum Erhalt dieses 100 jährigen Dampfers) nur die Maschine. Es war noch ein langer Weg, bis sie das Wrack kaufen konnten. Der Initiator dieser Restaurierung ist an einem Gehirntumor gestorben und konnte den Kauf leider nicht mehr erleben.

Doch seine Mitstreiter wie unser Freund Marc Oesterle haben es erreicht.

Lange Jahre wurde das Dampfschiff als Restaurant gebraucht und wurde dabei recht verhandelt.

Für uns wird dieses Erlebnis interessant werden.

**Es darf, ja es soll gefilmt werden am 5. Mai 2013.**

Man kann nicht jeden Tag ein grosses Schiff ausserhalb des Wassers betrachten.

Unter [www.trivapor.ch](http://www.trivapor.ch) könnt Ihr in's Internet schauen.

Wir hoffen, dass auch das Wetter mitspielt.

Der Vorstand freut sich auf viele Anmeldungen.

Anmeldung bei: Marlyse Haefliger

Tel. 061 601 68 64

Fax: 061 603 91 24

E Mail [marlyse.haefliger@bluewin.ch](mailto:marlyse.haefliger@bluewin.ch)

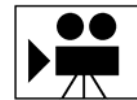
Nottelefon für den Anlass: 079 213 72 86

**Bitte bis Freitag 1. März anmelden.**

**Der Eulenhof ist sehr beliebt und die Besitzerin will früh wissen ob sie noch eine Gruppe unterbringen kann.** [www.fermeduhibou.ch](http://www.fermeduhibou.ch)

Es grüsst Euch

Marlyse Haefliger



Präsident: Bodo Skrobucha  
Im Esterli 11, 4125 Riehen  
☎ P 601 82 36  
Email: [uskro@bluewin.ch](mailto:uskro@bluewin.ch)

## Einladung zum Besuch der Neuchâtel im Trockendock in Sugiez

Sonntag 5. Mai 2013

**Treffpunkt: 10 Uhr** zu Zopf und Kaffee in Sugiez bei der Werft,



**Die Führung ist um 10.30 Uhr.**

Kosten Führung & Kaffee Gipfeli oder Zopf Fr.10.00 Kinder gratis

**Ca. 11 Uhr 30 / 12 Uhr** fahren wir zur „Ferme de Hibou“ dem Eulenhof zum Mittagessen.

Es wird sicher interessant werden, das Schiff bietet uns ein ganz anderes Bild wenn es nicht im Wasser ist.

Marc Oesterle freut sich uns das Schiff zu zeigen, ist er doch sehr an der ganzen Restauration beteiligt. Er ist froh, dass es nächstes Jahr wieder auf den drei Seen (Murtensee, Neuenburgersee und Bielersee) fahren wird. Die 3 Seen sind durch den Broye und Ziehkanal verbunden.

Am Anlass Marlyse 079 213 72 86

**Anmeldung bitte bis zum 1. März bei**

Marlyse Haefliger Tel. 061 601 68 64 / Fax: 061 603 91 24 / E Mail  
[marlyse.haefliger@bluewin.ch](mailto:marlyse.haefliger@bluewin.ch)

Une opération spectaculaire !

## La mise à terre du «Neuchâtel»

Samedi 16 octobre 2010, une grue géante est en place au bord du canal de La Broye. Des câbles relient un berceau constitué de puissants profilés d'acier au crochet de la grue. Le berceau est abaissé dans l'eau et le «Neuchâtel» est reculé à l'aplomb de celui-ci. Il est ensuite positionné avec précision par des plongeurs et solidarisé avec le berceau. Le levage commence, le bateau s'élève d'une dizaine de mètres au-dessus de La Broye. Il pivote ensuite d'un quart de tour et est abaissé lentement pour être posé avec précision sur des fondations en béton préparées à cette intention.

Le poids du «Neuchâtel» est de 145 t, celui du berceau est de 27 t. La grue pèse à elle seule 400 t. Etant donné la charge et son éloignement par rapport à l'axe de pivotement de la grue, un lest supplémentaire de 250 t a été ajouté au moment du levage, puis successivement réduit par la suite. La flèche de la grue a une longueur de 55m.

L'opération est suivie par des centaines de personnes qui ne craignent pas d'affronter la pluie et la fraîcheur. A bord du chaland «Attila», boissons et repas chauds sont les bienvenus!

Photos: Was Müller (1, 4), Olivier Bachmann (2), Guy Quenot (3, 6), S.J (5, 6, 7)



5



Ein spektakuläres Ereignis!

## Die «Neuchâtel» wird ausgewässert!

Am Samstag den 16. Oktober 2010 steht in Sugiez am Ufer des Broye-Kanals ein Riesenkran bereit, an dem der Tragrost für das Heben des Schiffes angehängt ist. Die «Neuchâtel» wird dann im Wasser genau auf die Stapelklötze auf dem Längsträger des Tragrostes geschoben; dazu werden Taucher eingesetzt. Der Kran hebt dann den Tragrost samt Schiff etwa zehn Meter über dem Fluss in die Höhe. Damit die «Neuchâtel» den Werkplatz erreicht, muss der Kran eine Drehbewegung vollziehen und sich zusätzlich um einige Meter landeinwärts bewegen. Dann wird die «Neuchâtel» auf dem Tragrost auf das vorbereitete Fundament auf dem Werkplatz herabgelassen.

6



Die «Neuchâtel» wiegt 145 t und der Tragrost 27 t. Der Kran hat einen Ausleger von 55 m und wiegt 400 t mit seinem üblichen Ballast. Der Kran funktioniert nach dem Prinzip des Gleichgewichts einer Waage. Wegen der grösseren Distanz zum Kanal muss zusätzlicher Ballast angebracht werden, und die Last der Gegengewichte während der Drehung des Kranauslegers verschiedentlich angepasst werden.

Trotz des kühlen und regnerischen Wetters fand sich eine beachtliche Zuschauermenge ein und die Festwirtschaft auf dem Schiff «Attila» war gut besucht.

7



8

